

NL: Schauprozess gegen Wilders unterbrochen



Der Amsterdamer Schauprozess gegen Geert Wilders ist heute wegen des Vorwurfs der Befangenheit gegen das Gericht unterbrochen worden. Eine Sonderkammer soll jetzt prüfen, ob Wilders Anwälte zu Recht davon ausgehen, dass die Richter dem Angeklagten gegenüber voreingenommen sind. Wilders hatte sich zuvor auf sein Schweigerecht berufen.

Auch der Privatsender N24 berichtet von der Berliner Rede Wilders und dem heutigen Prozesstag in Amsterdam. Die Rede gibt der Mainstream-Sender dadurch wieder, dass er zwei kurze Ausschnitte zeigt und im Anschluss daran zwei Gegendemonstranten zu Wort kommen lässt. Wobei der eine augenscheinlich ohne jede Kenntnis vom Begriff der Umma die Separierung der Muslime als eine Erfindung Wilders und der andere ebenso kenntnisfrei die Duldung der künftigen Minderheitsregierung der Niederlande durch die Wilders-Partei dem Wunsch der PVV zuschreibt.

Wer sich ein unvoreingenommenes Bild der Reden von Geert Wilders und des Gründers der deutschen Freiheitspartei, René Stadtkewitz, machen möchte, kann heute am späten Abend beide Ansprachen auf PI in voller Länge betrachten.

Bericht des holländischen TV-Senders NOS über den heutigen
Prozesstag: